Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 39 (1921)

Heft: 235

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 23. September
1921

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 23 septembre
1921

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXIX. Jahrgang — XXXIXme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 235

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: *Schweiz:* Jährlich Fr.20.20, halbjährlich Fr.10.20, vierteljährlich Fr.5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 235

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Rechtsdomizil. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Ungarisch überstempelte Noten der österreichisch-ungarischen Bank. — Kolumbien. — Schweizerisches Generalkonsulat in Shanghai. — Schweizerischer kaufmännischer Verein. — Internationaler Postgiroverkehr. — Monatsausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken.

Sommaire: Titre disparu. — Domicile juridique. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Consulat général de Suisse à Shanghai. — Service international des virements postaux. — Situations mensuelles de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Sur requête de Dame L. Vardon-Rod, à Paris, le président du tribunal civil du district de Lausanne a ordonné l'ouverture de la procédure d'annulation de deux titres ci-après, qui ont disparu:

2 obligations Crédit foncier vaudois, 4½ %, série L, de fr. 500, nos 2395 et 2396.

En conséquence, le détenteur inconnu de ces titres est sommé de les produire au greffe du tribunal de céans dans un délai échéant le 27 septembre 1924, à défaut de quoi l'annulation en sera ordonnée. (W 476³)

Le président: **P. Meylan.** Le greffier: **Cérésole.**

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

Caisse Paternelle, Lebensversicherungs-Gesellschaft, 4, Rue Ménars, in Paris

In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Juni 1921 wurde beschlossen, die bisherige Firma der Caisse Paternelle abzuändern in: **«La Paternelle-Vie», Compagnie Anonyme d'Assurances Générales sur la vie humaine, «Paternelle», Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.**

Die Organisation und die Grundlagen der Gesellschaft bleiben im übrigen unverändert. (D 18)

Paternelle, Lebensversicherungs-Gesellschaft in Paris,
Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz: **C. Helbling.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1921. 19. September. **Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie. (Société Anonyme des Ateliers de Constructions Mécaniques Escher Wyss & Cie.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 84 vom 31. März 1921, Seite 646). In der Generalversammlung vom 19. August 1921 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 2,000,000 durch Ausgabe von 4000 Prioritätsaktien von je Fr. 500 beschlossen und gleichzeitig die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. Sodann wurde eine teilweise Statutenrevision durchgeführt, derzufolge den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sich folgende Aenderungen ergeben: Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Maschinenfabriken und die Verfolgung aller hiermit zusammenhängenden geschäftlichen Unternehmungen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen im In- und Auslande zu errichten. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt 8,500,000 Franken und ist eingeteilt in 13,000 Stammaktien von je Fr. 500 und 4000 Prioritätsaktien von je Fr. 500. Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber und sind voll einbezahlt. Alle die Gesellschaft verpflichtenden Erklärungen müssen entweder von je zwei Mitgliedern des Vorstandes oder von einem Mitgliede des Vorstandes in Gemeinschaft mit einem vom Verwaltungsrat ernannten Prokuristen gezeichnet werden. Die Zeichnung der Firma geschieht in der Weise, dass die Zeichnenden der Firma der Gesellschaft ihre Unterschrift hinzufügen, und zwar, sofern die Zeichnenden Prokuristen sind, mit einem dieses Verhältnis andeutenden Zusatze. Die gleiche Bestimmung gilt für Filialen. Ausserdem sind die vom Verwaltungsrat mit der Geschäftsführung einer Filiale beauftragten Personen berechtigt, für alle die Filiale betreffenden Geschäfte gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied die Gesellschaft rechtsgültig zu vertreten und namens derselben zu zeichnen. Die Zeichnung der Firma der Filiale geschieht in der Weise, dass der Firma der Gesellschaft noch ein die Filiale bezeichender Zusatz und die Unterschriften der Zeichnenden beigefügt werden.

Bern — Berne — Berna

Bureau Erlach

Konstruktionselemente der Baubranche usw. — 1921. 15. September. Aus der Kommanditgesellschaft **Courant u. Cie.**, Herstellung und Verkauf von Konstruktionselementen der Baubranche usw., mit Sitz in Ins (S. H. A. B. Nr. 78 vom 25. März 1920, Seite 558), sind ausgetreten: der eine unbeschränkt haftende Gesellschafter Max Methfessel, dessen Zeichnungsberechtigung ist damit erloschen, und der Kommanditär Rudolf Hochuli, dessen Kommanditbeteiligung ist erloschen. Der Kommanditär Jakob Meyer erhöht seine Kommandite von Fr. 25,000 auf Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken). Als neuer Kommanditär tritt in die Gesellschaft ein: Friedrich Marbach, von Oberwichtrach und Bern, Baumeister, in Oberhofen, mit einer Einlage von dreissigtausend Franken (Fr. 30,000). Der noch in der Gesellschaft verbleibende zweite unbeschränkt haftende Gesellschafter Philipp Courant führt von nun an die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Bureau Frutigen

Tuch, Garn, Bonneterie, Mercerie. — 21. September. Inhaberin der Firma **Elisabeth Kallen-Widmer**, mit Sitz in Frutigen, ist Frau Elisabeth Kallen geb. Widmer, Johann Jakobs sel. Witwe, von und in Frutigen. Natur des Geschäftes: Tuch- und Garn-Handlung, Bonneterie- und Merceriewaren.

Bureau Trachselwald

Gasthof. — 21. September. Die Firma **E. Grossenbacher**, Gasthof zur Krone, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 209 vom 16. August 1912, Seite 1477), ist infolge Veräusserung des Geschäfts erloschen und wird gestrichen.

Mechanische Werkstätte. — 21. September. Die Firma der Kollektivgesellschaft **Theod. Klötzli & Sohn**, Mechanische Werkstätte und Apparatenbau, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 48 vom 29. Februar 1918, Seite 315), ist infolge Wegzuges erloschen und wird von Amtes wegen gestrichen.

Zug — Zoug — Zugo

1921. 20. September. Dem Friedrich Duschinsky, in Zug, Inhaber der Firma **Duschinsky, Kleiderfärberei & chem. Waschanstalt**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 285 vom 28. November 1919, Seite 2087), wurde behördlich bewilligt, seinen Familiennamen abzuändern in «Schnitter». Infolge dessen wird auch die Firma abgeändert, welche nunmehr wie folgt lautet: **Schnitter, Kleiderfärberei & chem. Waschanstalt.**

21. September. Unter der Firma **Weberei an der Lorze Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zug, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Fabrikation und den Handel in Textilwaren, sowie die Beteiligung an Unternehmungen der genannten Branche oder verwandter Geschäftszweige bezweckt. Zunächst bezweckt die Gesellschaft die Uebernahme und den Weiterbetrieb der Kollektivgesellschaft «Weberei an der Lorze, Giedion & Figi», in Zug. Zu diesem Zwecke übernimmt sie die im Eigentum derselben stehenden Gebäude und Grundstücke, maschinellen Einrichtungen, die vorbandene Wasserkraft, sowie sämtliche Zubehör und Fahrhabe, nebst Bureaumaterial, gemäss Kaufvertrag vom 19. August 1921 und bereinigtem Inventar vom 1. September 1921 zum Gesamtkaufpreis von Fr. 300,000. Die Gesellschaftsstatuten sind am 1. September 1921 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt dreihunderttausend Franken (Fr. 300,000), eingeteilt in 300 auf den Namen lautende und voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Als Publikationsorgan wurde das Schweizerische Handelsamtsblatt bezeichnet. Der Verwaltungsrat kann ausserdem noch andere Publikationsorgane der Gesellschaft bezeichnen. Die Organe der Gesellschaft sind: 1. die Generalversammlung; 2. der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern, welcher zurzeit aus einem Mitglied besteht; und 3. die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zusteht, und bestimmt die Art und Weise, in welcher die Zeichnung zu geschehen hat. Mitglied des Verwaltungsrates ist Rudolf Schweitzer, Kaufmann, von Mogelsberg (St. Gallen), in Zürich 1, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Massenartikel. — 1921. 21. September. Die Firma **Victor Pfammatter**, Fabrikation von Massenartikeln und Handel, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 273 vom 14. November 1919, Seite 1997), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Zeitungsagentur. — 1921. 19. September. Die Firma **Rosa Henrich**, Zeitungsagentur, in Basel (S. H. A. B. Nr. 251 vom 22. Oktober 1918, Seite 1662), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

19. September. Die Firma **Laboratorium Nadolny**, Fabrikation von pharmazeutischen Produkten, in Basel (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1916, Seite 140), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Nadolny Laboratorium», in Basel.

Inhaber der Firma **Nadolny Laboratorium**, in Basel, ist Frau Witwe Marie Nadolny geb. Fünfgeld, von Tilsit, in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Laboratorium Nadolny», in Basel, und erteilt Einzelprokura an Dr. Wilhelm Knecht, von Würzburg, in Basel, und Walter Nadolny, von Tilsit, in Stein a. Rhein. Fabrikation von pharmazeutischen Produkten und Vertretungen. Kohlenberg 25.

19. September. Unter dem Namen **Unterstützungfonds der Industrie Gesellschaft für Schappe (Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société Industrielle pour la Schappe)** besteht in Basel eine von der Firma «Industrie Gesellschaft für Schappe», Aktiengesellschaft, in Basel, errichtete Stiftung, welche den Zweck hat: 1. die Pensionierung von Angestellten und Arbeitern der Industrie Gesellschaft für Schappe zu ermöglichen, sowie Zuwendungen an Hinterbliebene des Personals der Firma auszurichten; sie übernimmt die von der Firma Industrie Gesellschaft für Schappe bisher ausgerichteten Pensionen; 2. Zuwendungen für eine allfällig zu gründende Alters- und Pensionskasse der Industrie Gesellschaft für Schappe zu vollziehen; 3. Beiträge an bestehende Wohlfahrtseinrichtungen des Personals zu leisten; 4. neue Wohlfahrtseinrichtungen des Personals zu errichten; 5. Vergabungen an Werke wohltätiger, gemeinnütziger, wissenschaftlicher und patriotischer Natur; 6. bei Einführung der eidgenössischen obligatorischen Alters- und Invalidenversicherung die ganze oder teilweise Bezahlung der von den Angestellten und Arbeitern oder von der Firma für deren Rechnung an die Alters- und Invalidenversicherung zu leistenden Beiträge zu übernehmen; 7. beim Vorliegen besonderer allgemeiner oder persönlicher Notfälle sowohl an im Dienste der Gesellschaft stehende wie an pensionierte Angestellte und Arbeiter der Firma Unterstützungen zu gewähren, so auch bei Arbeitseinstellungen infolge von Geschäftskrisen. Die Höhe der jeweiligen Zuwendungen bestimmt die Verwaltung der Stiftung. Aus der Stiftung dürfen nur solche Zahlungen bestritten werden, zu denen die Industrie Gesellschaft für Schappe nicht rechtlich verpflichtet ist oder wird. Dies gilt auch für Zuwendungen für Personalfürsorge. Andere, als in der

Stiftungsurkunde und im Reglement bezeichnete Auszahlungen sind ausgeschlossen. Das Stiftungsvermögen muss als gesondertes Vermögen der Industrie Gesellschaft für Schappe verwaltet werden. Die Stiftung kann in eine Alters- und Invalidenkasse für Angestellte und Arbeiter der Industrie Gesellschaft für Schappe umgewandelt werden. Die Verwaltung des Unterstützungsfonds der Industrie Gesellschaft für Schappe wird besorgt durch die Industrie Gesellschaft für Schappe, in Basel, und zwar entweder durch das nachgenannte Stiftungsorgan oder einen besondern vom Stiftungsorgan ernannten Stiftungsrat. Das Stiftungsorgan ist die Firma Industrie Gesellschaft für Schappe, in Basel, und zwar vertreten durch ihre im Handelsregister bezeichneten gesetzlichen Vertreter. Diese sind zurzeit: das Verwaltungsratsmitglied Carl Vischer-Vonder Mühll, Bandfabrikant, von und in Basel, mit Einzelunterschrift; die Direktoren: Sigismund Alioth-Merian, von und in Basel; Fritz Geiger-Rossé, französischer Staatsangehöriger, in Basel; Adrian Alioth-Schlumberger, von und in Basel; die Subdirektoren: Karl Rudolf Koella-Stänz, von und in Basel; Walter Socin-Merian, von und in Basel; die Prokuraträger: Louis Weiss-Jenny; Franz Koch; und Gregor Im Hof, alle drei von und in Basel; letztere acht alle unter sich kollektiv je zu zweien. Sollte die Industrie Gesellschaft für Schappe aufgelöst werden, so ist das vorhandene Stiftungsvermögen zu demselben Zwecke zu verwenden. Für den Fall, dass keine von der Stiftung begünstigten Angestellten und Arbeiter der Industrie Gesellschaft für Schappe mehr vorhanden wären, soll das Stiftungsgut ausschliesslich für wohltätige und gemeinnützige Zwecke nach Gutdünken der Verwaltung Verwendung finden. Die Stiftungsurkunde ist datiert vom 2. September 1921. Die Stiftung tritt vom 1. Januar 1921 an in Kraft. Der Sitz der Stiftung ist in Basel im Stammhause der Firma Industrie Gesellschaft für Schappe, Isteinerstrasse 40.

Holz, Baumaterialien. — 21. September. Die Firma **Hermann Faller-Rau,** Holzhandlung, Baumaterialien, in Basel (S. H. A. B. Nr. 181 vom 30. Juli 1919, Seite 1351), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Transit-, Einfuhr- und Ausfuhrahfertigungen. — 21. September. Die Firma **Sylvain Meyer & Monnin in Paris Filiale Basel,** in Basel, Uebernahme von Transit-, Einfuhr- und Ausfuhrahfertigungen (S. H. A. B. Nr. 39 vom 9. Februar 1921, Seite 302), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: St. Jakobstrasse 23.

Möbel- und Tapezierergeschäft. — 21. September. Die Firma **Paul Elser,** Möbel- und Tapezierergeschäft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 149 vom 11. Juni 1913, Seite 1080), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Metallwaren. — 21. September. Inhaber der Firma **Camille Weill,** in Basel, ist Camille Weill, von und in Basel. Handel in Metallwaren. Lenzgasse 18.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1921. 20. September. Die Aktiengesellschaft **Bad- & Dampfwaschanstalt A. G.,** in Binningen (S. H. A. B. Nr. 121 vom 12. Mai 1921, Seite 961), wird zufolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

20. September. Die **Aktiengesellschaft Gaswerk Liestal,** in Liestal (S. H. A. B. Nr. 39 vom 19. März 1883, Seite 297; Nr. 219 vom 5. August 1896, Seite 904; Nr. 272 vom 28. November 1917, Seite 1827; und Nr. 232 vom 26. September 1918, Seite 1548), hat in ihrer Generalversammlung vom 27. Juni 1921 an Stelle des verstorbenen Wilhelm Brodtheck zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt: Heinrich Baumgartner, Oberrichter, von und in Liestal, bish. Vizepräsident; an Stelle des letztern hat der Verwaltungsrat zum Vizepräsidenten gewählt: August Holinger, Kaufmann, von und in Liestal. Präsident, Vizepräsident und Kassier zeichnen kollektiv je zu zweien namens der Gesellschaft.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Kleiderhandlung. — 1921. 20. September. Die Firma **Frl. Berta Forster,** Kleiderhandlung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 183 vom 25. Juli 1921, Seite 1507), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1921. 21. September. Die Firma **Jak. Gmünder, Fuhrhalter,** in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1917, Seite 1950), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Berichtigung zur Eintragung betreffend die **Konsumgenossenschaft Münsterthal,** in Sta. Maria (S. H. A. B. Nr. 209 vom 24. August 1921, Seite 1691). Der Name des Aktuars ist Domenic Pünchera und nicht Domenic Püntschera.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1921. 21. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Elektra Reuss,** in Reuss, Gemeinde Gehenstorf (S. H. A. B. 1919, Seite 706), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Roman Roos, Bureauangestellter, von Romoos; Vizepräsident: Jakob Schatzmann, Briefträger, von Windisch; Aktuar: Gottfried Stierli, Aufseher, von Gehenstorf; Kassier: Robert Frei, Schreiner, von Gehenstorf; Beisitzer: Robert Suter, Fuhrhalter, von Freienwil; alle in Reuss, Gemeinde Gehenstorf. Die Unterschrift des bisherigen Kassiers Adolf Neuenschwander ist erloschen.

Gipsereigeschäft. — 21. September. Die Firma **Otto Frey,** Gipsereigeschäft, in Baden (S. H. A. B. 1919, Seite 2125), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Bezirk Lenzburg

21. September. Inhaberin der Firma **Mathilde Vögeli-Gsell, Haushaltungs-Artikel,** in Lenzburg, ist Frau Mathilde Vögeli-Gsell, von Rohrdorf, in Lenzburg. Haushaltungsartikel in Glas, Porzellan, Steingut, Aluminium, Email, Eisen. Rathausgasse Nr. 652.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Payerne

Lingerie, honneterie. — 1921. 20 septembre. Le chef de la maison **Louise Assal,** à Payerne, est Marie-Louise, fille de François-Alexandre Baudet, femme de Frédéric-Guillaume Assal, de Treytorrens, domiciliée à Payerne. Lingerie, honneterie. Grande Rue, à l'enseigne «Au Lilas».

Bureau de Vevey

14 septembre. La société anonyme **Société de l'Hôtel du Belvédère au Mont Pélerin** dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 26 janvier 1901, n° 28, page 111; 3 juin 1903, n° 217, page 866, et 8 février 1917, n° 32, page 225), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale des actionnaires en date du 12 août 1921. La liquidation sera opérée sous la raison **Société de l'Hôtel du Belvédère au Mont Pélerin, en Liquidation** par les membres du conseil d'administration actuel, savoir: Louis Arragon, de Corsier, ancien banquier, à Vevey; Alfred Comte, de la Tour-de-Peilz, hôtelier, domicilié à la Tour-de-Peilz; Walter Strittmatter, de Zurich, banquier, à Vevey, et Aloïs Jordan, de Rueyres, agent d'affaires, à Vevey, lesquels représenteront la société en liquidation en signant à deux collectivement.

20 septembre. La société anonyme **The English Herald,** dont le siège est à Montreux, commune des Planches (F. o. s. du c. des 15 avril 1909, n° 92, page 961; 7 décembre 1921, n° 307, page 2127, et 13 avril 1920, n° 94, page 683), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire du 1er juillet 1921. La liquidation sera opérée sous la même raison sociale par deux des directeurs actuels, soit: Sydney-Théodore Hudson junior, directeur, d'origine anglaise, domicilié à Montreux, et Marcel Cuénod, de Vevey et Corsier, banquier, domicilié également à Montreux, lesquels engagent valablement la société en liquidation par leur signature individuelle.

Exploitation d'un journal. — 20 septembre. Le chef de la raison **Sydney Hudson,** à Montreux, les Planches, est Sydney Hudson père, rentier, d'origine anglaise, domicilié à Easthourne (Angleterre). La maison confère procuration à Sydney-Théodore Hudson junior, d'origine anglaise, domicilié à Montreux. Exploitation du journal «The English Hérald», paraissant à Montreux. Rue de Bon Port 57, Montreux-Planches.

Genf — Genève — Ginevra

Installations de chauffages, etc. — 1921. 12 septembre. Suivant acte dressé par Me Adrien Picot, notaire, à Genève, le 30 août 1921, et projet de statuts du même jour y annexé, il s'est constitué sous la dénomination de **M. Gras, Société Anonyme,** une société anonyme ayant pour objet l'installation des chauffages en générale, la ventilation et particulièrement la reprise de la maison établie à Genève, sous la raison «M. Gras». Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de trente-six mille francs (fr. 36,000), divisé en 72 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Marius Gras a fait apport à la société de l'actif et du passif de son commerce tels qu'ils résultent d'un inventaire au 31 décembre 1920, ledit inventaire comportant un actif de fr. 119,385. 91 et un passif de fr. 92,558. 90 ce qui laisse un actif net de fr. 26,827. 01 qui est rémunéré par la remise à M. Gras de 53 actions de la société entièrement libérées et le paiement en espèces d'une somme de fr. 327. 01. Les publications de la société sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Genève. Les convocations aux assemblées générales sont faites dix jours à l'avance par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un ou plusieurs membres. Elle est engagée par le seul administrateur, ou, si le conseil se compose de plusieurs membres, par deux administrateurs signant collectivement. Le conseil d'administration peut déléguer ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou même à d'autres personnes. Il peut aussi nommer des directeurs et fondés de pouvoirs et leur conférer la signature individuelle ou collective. Le premier conseil est composé de un membre qui est Marius-Jules Gras, entrepreneur de chauffage, de et à Genève. Siège social: 2, Rue Calvin et 17, Rue de la Pélisserie.

Commerce de produits alimentaires. — 17 septembre. Suivant acte reçu par Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, en date du 13 août 1921, et statuts du même jour y annexés, il s'est constitué, sous la dénomination de **Cachat et Cie, Société Anonyme,** une société anonyme ayant pour but la suite du commerce de produits alimentaires actuellement exploité par la société en commandite «Cachat et Cie», à Plainpalais, 25, Boulevard du Pont d'Arve. Son siège est à Plainpalais; sa durée est illimitée. Le capital social est de quarante mille francs (fr. 40,000), divisé en 160 actions de fr. 250 chacune. Les actions sont nominatives. André-Henri Cachat, au nom de la société en commandite «Cachat et Cie», établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 juin 1920, page 1209), dont il est l'ancien gérant, fait apport à la société du commerce qu'exploite la société «Cachat et Cie», à Plainpalais, 25, Boulevard du Pont d'Arve. Cet apport comporte un camion automobile, un camion et son cheval, du matériel de vente et d'emballage, ainsi qu'il est établi en un inventaire certifié en date du 13 août 1921, et annexé à l'acte constitutif. Cet apport est fait pour le prix de seize mille francs en contre-partie duquel il est remis à André-Henri Cachat, 64 actions de la société entièrement libérées. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à cinq membres. Le conseil d'administration détermine les personnes appelées à représenter la société et leur donne à ces fins les pouvoirs qu'il juge convenable. Le conseil d'administration a été composé de: André-Henri Cachat, négociant, de nationalité française, à Genève; Arnold Rothen, négociant, du et au Petit-Saconnex; John Dupraz, négociant, de et à Soral. Dans sa séance du 13 août 1921, le conseil d'administration a décidé que la société serait valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de la majorité des administrateurs. Siège social: 25, Boulevard du Pont d'Arve, à Plainpalais.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon

1921. 20 septembre. Les époux Albert-Germain-Alfred-Marie **Petitat,** pharmacien, titulaire de la maison «A. G. Petitat», à Yverdon (F. o. s. du c. du 27 août 1904, n° 332, page 1326), et Rose-Lina née **Chapuis,** de Fahy (Berne), domiciliés à Yverdon, ont adopté suivant contrat de mariage du 15 avril 1921, le régime de la séparation de biens.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung

Radiations pour cause de non-renouvellement

a) Im **November 1900** eingetragene und im **Mai 1921** gelöschte Marken
Marques enregistrées en **novembre 1900** et radiées en **mai 1921**

N° 12644. — Henri Weiss, la Chaux-de-Fonds.
» 12645-48. — Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptthal-Lindau.
» 12649. — The Cafolin Company Ltd., London (Grossbritannien).
» 12653. — Otto Karrer, Horgen.
» 12660. — Fréd. Golliez, Morat.
» 12664. — Sté. anonyme de la fabrique de chocolat Amédée Kohler & fils, Echandens.
» 12667. — A. Boillat & fils, la Chaux-de-Fonds.
» 12668. — Daniel Hofmann, Zürich.
» 12670. — Emile Grossen & Co., Yverdon.
» 12671. — Société anonyme industrielle et commerciale à Morges, Morges.
» 12672. — Jean Fahre, Genève-Plainpalais.
» 12674-76, 12678. — Russ-Suchard & Cie., Neuchâtel.
» 12680. — Rodolphe Uhlmann, Genève-Eaux-Vives.
» 12681-87. — A. Caspari, Pharmacie St-Martin, Vevey.
» 12688. — Smith, Kline & French Co., Philadelphie (E.-U. d'Amérique).

N° 12689, 12715. — A. Gucbhart, Neuchâtel.
» 12690. — Frères Bergeon, le Locle.
» 12694. — Uhrenfabrik Langendorf, Langendorf.
» 12695. — F. & A. Senglet & Cie., Basel.
» 12698. — Gebrüder Huber, Winterthur.
» 12700. — Société anonyme de la Manufacture Lausannoise de biscuits (ancienne maison H. Vallotton), Lausanne.
» 12701, 12702. — Carlo Taddei, Milano (Italia).
» 12703. — C. Déglise-Barraud, Vevey.
» 12705. — Malzfabrik & Hafermühle Solothurn, Solothurn.
» 12706, 12707. — Al. Baume, les Bois.
» 12709. — Dr. F. Meuli-Hilty, Brunnadern.
» 12713, 12714. — G. Rucdin, Noirmont.
» 12716. — J. Bastard & Redard, Genève.
» 12718. — Ed. Küpfer, Bern.
» 12719. — Probst & Mougin, Neuveville.
» 12720. — Nathan Weil, la Chaux-de-Fonds.
» 12722. — Mechanische Bindfadenfabrik Schaffhausen, Flurlingen.
» 12723. — Dietrich Schindler, Zürich.
» 12724. — Eugen Asper, Zürich.
» 12725. — R. & M. Frey, Aarau.

b) Im **Dezember 1900** eingetragene und im **Juni 1921** gelöschte Marken
Marques enregistrées en **décembre 1900** et radiées en **juin 1921**

N° 12735. — Beck & Cie., Basel.
» 12736. — Basler chemische Fabrik, Basel.
» 12737. — Michaud & König, Moudon.
» 12738. — M. Haffter & Co., Zürich.
» 12739. — J. Bleuler, Zürich.
» 12740. — C. Zivy, la Chaux-de-Fonds.
» 12742. — Mayor & Cie, Neuchâtel.
» 12744, 12745. — The Willcox & Gibbs Sewing Machine Company, New-York (E.-U. d'Amérique).
» 12747. — Paul Hotz, Wyla.
» 12748. — A. Hagnauer & Cie., Aarau.
» 12756, 12757. — R. & M. Frey, Aarau.
» 12758. — Henry Charles Stephens, London (Grossbritannien).
» 12759. — Gebr. Volkart, Winterthur.
» 12760. — Léon Alfred Hurni, Biel.
» 12762. — A. Kohler, Vevey.
» 12763. — H. Corrodi-Hanhart, Zürich.
» 12764. — Fabbrica Tabacchi in Brissago, Brissago.
» 12777. — Locher, Bern.
» 12779. — Maurice Woog, la Chaux-de-Fonds.
» 12781, 12782. — Vve. P. Bregnard fils, la Chaux-de-Fonds.
» 12783. — Frau Wwe. P. Zollinger-Egli, Brugg.
» 12785, 12786. — Georges P. Wayas, Genève-Eaux-Vives.
» 12791. — Grieb & Spinner, Zürich.
» 12793. — Ernst Seewer, internat. Apotheke, Interlaken.
» 12794. — The Kingscote Company, London (Grossbritannien).
» 12799-802. — A.-G. Vereinigte Berner & Zürcher Chocolade-Fabriken Lindt & Sprüngli, Zürich.
» 12803-06. — Russ-Suchard & Cie, Neuchâtel-Serrières.
» 12808. — Vinolia Co. Ltd., London (Grossbritannien).
» 12809-11. — Curti's & Harvey, Limited, London (Grossbritannien).
» 12813, 12816, 12817. — Samuel Fox & Co. Ltd., Sheffield (Grossbritannien).

c) Im **Januar 1901** eingetragene und im **Juli 1921** gelöschte Marken
Marques enregistrées en **janvier 1901** et radiées en **juillet 1921**

N° 12829, 12830. — Savonnerie Nationale, Genève.
» 12833. — Sessely & Co., Genève.
» 12834. — Didisheim-Goldschmidt, la Chaux-de-Fonds.
» 12835. — Société anonyme industrielle et commerciale à Morges, Morges.
» 12836. — Dr. Henri Mahler, Oensingen.
» 12838. — Isely & Furer, le Locle.
» 12839. — Theodor & Eduard Eichenberger, vorm. J. J. Eichenberger, Beinwil a. S.
» 12840. — Chuit, Naef & Co., Genève-Plainpalais.
» 12841-46. — S. Escher's Spinnerei & Zwirnerei Niederuster, Zürich.
» 12847. — Conservenfabrik Lenzburg, vormals Henckell & Roth, Lenzburg.
» 12848. — J. Van Leisen, Genève-Plainpalais.
» 12849. — Paul Carpentier, Zürich.
» 12855. — Trümpy, Schäppi & Cie., Mitlödi.
» 12857. — Emile Grosson & Co., Yverdon.
» 12861. — Achille Hirsch, Vigilant Watch Manufactory, la Chaux-de-Fonds.
» 12863-66. — Gebr. Säuberli, Teufenthal.
» 12870. — Vve. de Louis Goering, la Chaux-de-Fonds.
» 12874-77. — Russ-Suchard & Cie, Neuchâtel.
» 12879. — Rodolphe Uhlmann, Genève-Eaux-Vives.
» 12880. — Les fils de R. Picard, la Chaux-de-Fonds.
» 12884. — Albert Carlisle-Herts, Londres (Grande-Bretagne).
» 12885. — E. Regard, Genève.
» 12886. — F. A. Désarnod, Genève.
» 12887. — C. & J. Luchsinger & Cie., Naefels.
» 12890, 12891. — Liebig's Extract of Meat Company, Ltd., London (Grossbritannien).
» 12893, 12894. — Henri-Albert Didisheim, la Chaux-de-Fonds.
» 12897. — P. Betz, Mollis.
» 12900, 12901. — Ch. Dürr, la Chaux-de-Fonds.
» 12902. — Ischikian & Riedl, Zürich.
» 12906. — Jules & Georges Perret, Eplatures.
» 12907. — Ch. D. Pouille, Versoix.
» 12915, 12916. — Courvoisier frères, la Chaux-de-Fonds.
» 12917. — H. Williamson, Ltd., la Chaux-de-Fonds.
» 12918. — B. Burkhalter, Bottmingen.
» 12920. — N. Guerzoni, Genève.
» 12921. — E. David, Anglo-American, Zürich.
» 12923. — Achille Hirsch, Vigilant Watch Manufactory, la Chaux-de-Fonds.
» 12939, 12940. — Dreyfus frères & Cie., Biel.

d) Im **Februar 1901** eingetragene und im **August 1921** gelöschte Marken
Marques enregistrées en **février 1901** et radiées en **août 1921**

N° 12926-28. — A F. Pfister, Polar Star Watch Factory, le Locle.
» 12929, 12930. — Maurice Blum, la Chaux-de-Fonds.
» 12931-35. — Thomas Holloway, Londres (Grande-Bretagne).
» 12941-43. — Hugo Trefzer, Genève.
» 12945. — Marcel Ruoff & Cie., Basel.
N° 12946. — G. A. Charpié, Bienne.
» 12947. — R. Baur-Baur, Leutwil.
» 12948. — Société d'horlogerie de Moutier, Moutier.
» 12951. — J. Dürsteler & Co., Wetzikon.
» 12952. — Alf. Schmidt, Basel.
» 12961. — Haas neveux & Cie., Genève.
» 12964. — Weber & Cie., Netstal.
» 12965. — J. Humbert-Droz, Genève-Petit Saconnex.
» 12968, 13064. — Russ-Suchard & Cie., Neuchâtel-Serrières.
» 12974. — Mosimann & Cie., la Chaux-de-Fonds.
» 12982-92. — Hector Lévy, successeur de C. Couleru-Meuri, la Chaux-de-Fonds.
» 12993. — C. Girard-Mouhat, Courgenay.
» 12996. — Jean Bader, Zürich.
» 12997-99, 13001, 13002, 13102. — Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptthal-Lindau.
» 13004. — Didisheim-Goldschmidt, la Chaux-de-Fonds.
» 13005. — Société Industrielle de Moutier, Moutier.
» 13006. — P. L. Droz, Brenets.
» 13007. — O. Fornaro & Co., Genève-PetitSaconnex.
» 13010, 13027. — Lüdy & Cie., Grosse Apotheke, Burgdorf.
» 13017. — L. Alioth-Franck, Arlesheim.
» 13018. — A. Ballié, Basel.
» 13020. — John Dewhurst & Sons Ltd., Manchester (Grossbritannien).
» 13022-24. — Wm. Schroeder & Co., Zürich.
» 13026. — A. Dubois, le Locle.
» 13028-34. — E. Sprüngli, Zürich.
» 13035, 13036. — Henri Albert Didisheim, la Chaux-de-Fonds.
» 13038. — Jacob Lehmann, Bern.
» 13045. — Adolphe Schwob, New-York (E.-U. d'Amérique).
» 13046. — A. de Raemy, Genève.
» 13048. — Gebrüder Roth, Oftringen.
» 13049. — Leo Wullimann, Granges (Soleure).
» 13050. — Société Suisse d'industrie Laitière, Yverdon.
» 13063. — Joseph Alf. Cohen, le Caire.
» 13066, 13067, 13070-72. — Fabrique des Longines, Francillon & Co., St-Imier.
» 13075. — Otto Karrer, Horgen.
» 13082. — Dr. Carl Spengler, Davos-Platz.
» 13093-95. — L. Tissot & Co., Genève.
» 13098. — Fabrique Veveysanne de socques et chaussures, marque à l'Etoile, précédemment Gve. Pernet, Vevey.
» 13099. — Schuhfabrik Kreuzlingen, Kreuzlingen.
» 13100. — Actien-Bierbrauerei Solothurn, Zuchwil.
» 13103-11. — Compagnie générale des distributeurs automatiques d'échantillons, Berne.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ungarisch überstempelte Noten der österreichisch-ungarischen Bank

Die Schweizerische Bankgesellschaft in Zürich teilt uns mit, dass der anfänglich per 20. September befristete Umtausch der mit ungarischer Ueberstempelung versehenen Noten der österreichisch-ungarischen Bank zu 50 Kronen in ungarische Staatsnoten um einige Tage verlängert worden ist. Solche Noten können daher bis einschliesslich den kommenden **30. September** bei sämtlichen Geschäftsstellen der Schweizerischen Bankgesellschaft abzugfrei zum Umtausch eingereicht werden.

Kolumbien

(Mitteilungen des schweizerischen Konsulats in Bogotá.)

Unter der allgemeinen kritischen Lage Europas hat der hiesige Handel ebenfalls sehr zu leiden, dies namentlich durch den grossen Preisrückgang der in Frage kommenden kolumbianischen Exportprodukte, wie Kaffee, Häute, Gummi. Mit diesen Produkten hängt die gesamte Volks- und Staatswirtschaft innig zusammen. Anfangs des Jahres blühte das Geschäft ganz ausserordentlich und alle Welt war zufrieden. Eine grosse Anzahl neuer Banken, namentlich amerikanischer Herkunft, haben hier und in den grösseren Handelsplätzen des Landes Filialen eröffnet und grosse Summen Gold ins Land gebracht. Allerdings wurden die von den Banken eingeführten Goldsummen nach kurzer Zeit wiederum ausgeführt. Dies führte zu einer grossen Geldknappheit, weil der ganze Handel grosse Einkäufe im Auslande abgeschlossen hatte und zwar zu teuern Grundpreisen, namentlich in bedruckten Baumwollstoffen, welche auf einmal in Europa und in den Vereinigten Staaten um 50 % sanken.

Die neuen Banken drängten den Firmen die Kredite förmlich auf, und es ist kein Wunder, wenn die meisten Häuser über ihre Kräfte zu arbeiten anfingen. Als dann der Preissturz einsetzte, da begann auch der Sturz der Preise der Exportartikel wie Kaffee und Häute, und das Unglück war vorauszusehen. Erst schnellte der Zinsfuss in die Höhe, die Blankokredite wurden gekündigt und der Handel musste alle eingehenden Gelder zur Abdeckung dieser Blankokredite verwenden. Neue Bestellungen kamen nicht in Frage, und die Lage wurde von Tag zu Tag bedenklicher, so dass einige Banken bereits an eine Liquidation denken und sich von hier zurückzuziehen beabsichtigen, was allerdings nur mit Verlusten geschehen kann. Unter dieser Depression leidet nun das ganze Land, die Geschäfte stocken, und die Kaufleute sind gezwungen, grosse Opfer zu bringen, um ihre teuern Vorräte selbst mit bedeutendem Verlust realisieren zu können. Der Markt ist übersättigt, es mangelt an Absatz, und die ausländischen Kommissionshäuser sind eifrig mit dem Inkasso beschäftigt, allerdings mit wenig Erfolg.

Es ist jedoch Hoffnung vorhanden, dass diese Krisis langsam vorübergehen werde und zwar infolge des mit den Vereinigten Staaten getroffenen Abkommens über die Panama-Entschädigungssumme, nach welchem Kolumbien den Betrag von $ 25,000,000 amerikanischem Gold erhalten soll. Diese Summe dürfte bei rationeller Verwendung zur Entwicklung des Landes beitragen.

Die politische Lage ist wie in den vorhergehenden Jahren ruhig, und auch jetzt sind keine politischen Wirren zu befürchten.

Die Industrie ist immer noch unbedeutend. Hervorzuheben sind grössere Fabriken der Seifen-, Parfumerie- und Kerzenbranche, ebenso Zigarren- und Zigarettenfabriken, welch letztere meistens einheimische Produkte verarbeiten, sowie einige kleinere Unternehmen der Textilbranche.

Durch den europäischen Krieg ist auch der Ausbau der Verkehrswege ins Stocken geraten. An der Verbindung zwischen Bogota und der pazifischen Küste wird seit einiger Zeit energisch gearbeitet, und in nächster Zeit soll die Nordbahn die Hauptstadt Bogota mit dem Magdalenastrom durch eine bedeutend kürzere Strecke verbinden, was für den hiesigen Handel von sehr grosser Wichtigkeit sein wird.

Schweizerisches Generalkonsulat in Shanghai. Die Bureaux des schweizerischen Generalkonsulats in Shanghai befinden sich seit 15. August in Nr. 95, Bubbling Well Road, Shanghai. Die Telegrammadresse lautet: Swiss Consulate Shanghai. Das Generalkonsulat ist im Besitz des A. B. C.-Code, 6. Ausgabe.

— **Schweizerischer kaufmännischer Verein.** Neben der Förderung und Wahrung der Standesinteressen bildet das berufliche Bildungswesen die Haupttätigkeit des schweizerischen kaufmännischen Vereins. Lange Jahre wurde diese Seite seines Wirkens fast ausschliesslich gepflegt. Die ältesten kaufmännischen Vereine, die nunmehr auf eine sechzigjährige Geschichte zurückblicken können, sind denn auch in der Absicht gegründet worden, den jungen Kaufleuten Kurse zu ihrer Weiterbildung einzurichten. Seitdem hat mit dem Wachsen des Vereins die Pflege des fachlichen Unterrichtswesens einen bedeutenden Aufschwung genommen. Im Jahre 1919/20 waren 92 Sektionsschulen vorhanden mit 15,000 Schülern gegen 55 Schulen mit 5600 Schülern im Jahre 1899/1900, somit eine dreifache Zunahme. Die Semesterkurse steigen vom Jahre 1899/1900, in welchem ihre Zahl 1800 betrug, bis im Winter 1919/20 auf 6100, die Klassenstunden von 56,000 auf 187,000, also um mehr als das Dreifache. Am mächtigsten zeigt sich jedoch die Entwicklung in den Zahlen der Teinehmerstunden d. h. der stundenmässig gemessenen Arbeit sämtlicher Besucher aller Schulen: im Winter 1899/1900 betrug sie 370,000, im Winter 1919/20 dagegen rund 1,950,000, mithin fast sechsmal mehr. Für Schulkurse, Vorträge und Bibliotheken haben die kaufmännischen Vereine im Jahre 1919/20 den gewaltigen Betrag von Fr. 1,570,000 ausgegeben. Daran leistete der Bund eine Subvention von über Fr. 640,000, also mehr als 40 % der Gesamtausgaben. Die Schüler und Vereinsmitglieder selber trugen an die Ausgaben über Fr. 310,000 bei. In dritter Linie kommen die Kantone mit Fr. 300,000. Sodann folgen die Beiträge der Gemeinden, die auf Fr. 245,000 gestiegen sind. Die Prinzipalschaft endlich hat Fr. 74,000 an die Kosten der Kurse beigetragen.

Einen interessanten Einblick in die reiche und fruchtbare Tätigkeit dieser beruflichen Vereinigung auf dem Gebiete des Bildungswesens eröffnet eine kleine Schrift von Ed. Schindler, Redaktor des schweizerischen kaufmännischen Zentralblattes, die kürzlich unter dem Titel «Die kaufmännischen Vereine als Förderer der Berufsbildung» erschienen ist und zu billigem Preise (30 Cts.) vom Zentralsekretariat in Zürich abgegeben wird.

* * *

Consulat général de Suisse à Shanghai. Les bureaux du Consulat général de Suisse à Shanghai sont installés depuis le 15 août dernier au n° 95, Bubbling Well Road, Shanghai. L'adresse télégraphique est: Swiss Consulate Shanghai. Le consulat dispose de l'A. B. C.-Code, 6e édition.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Ueberweisungskurse vom 23. September an[1]) — Cours de réduction à partir du 23 septembre[2])

Belgique fr. 41.60; Deutschland Fr. 5.50; Italie fr. 24.50; Oesterreich Fr. -.75: République Argentine fr. 503.50 (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 22.—.

[1]) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — [2]) Sauf adaptation aux fluctuations.

Monatsausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations mensuelles de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

31. VIII. 1921 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 fl. = Fr. 2.08, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 $ = Fr. 5)

In Fr. 1,000,000 — En fr. 1,000,000

Datum / Date	Noten-Umlauf / Circulation des billets		Metallbestand / Encaisse métallique		Portefeuille		Lombard / Nantissements		Giro- und Depotrechnungen / Comptes de virements et de dépôts	
	31. Juli	31. Aug.	31. Juli	31. Aug.	31. Juli	31. Aug.	31. Juli	31. Aug.	31. Juli	31. Aug.
Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse										
1921:	927	927	655	655	309	349	35	35	79	110
1920:	951	952	630	633	324	320	32	32	121	122
1919:	910	912	535	532	430	400	38	41	98	105
1918:	714	763	437	435	295	348	52	32	115	181
Belgische Nationalbank — Banque Nationale de Belgique										
1921:	6,170	6,216	307	306	615	611	172	204	1,016	997
1920:	5,387	5,604	293	293	658	634	130	125	1,779	1,538
1919:	4,665	4,691	297	300	402	345	77	57	2,508	2,411
Bank von Frankreich — Banque de France										
1921:	37,365	37,025	5,797	5,799	3,067	2,642	2,171	2,165	2,894	2,903
1920:	37,696	38,333	5,837	5,845	2,542	2,658	1,933	1,940	3,501	3,178
1919:	35,025	35,456	5,867	5,868	1,718	1,799	1,260	1,263	3,086	2,946
1918:	29,321	29,434	5,719	5,756	2,164	1,985	852	829	3,790	3,833
Bank von England — Banque d'Angleterre										
1921:	3,217	3,172	3,210	3,210	3,122	3,373	—	—	3,126	3,419
1920:	3,184	3,163	3,081	3,077	3,385	3,322	—	—	3,345	3,244
1919:	1,985	2,020	2,210	2,206	3,122	2,976	—	—	3,361	3,171
1918:	1,422	1,440	1,681	1,739	4,135	3,968	—	—	4,406	4,276
Deutsche Reichsbank — Banque Impériale Allemande										
1921:	96,739	100,091	1,382	1,301	101,397	106,308	13	10	19,780	17,062
1920:	69,711	73,002	1,373	1,373	57,617	57,974	13	12	21,602	19,715
1919:	36,586	35,615	1,411	1,403	38,351	39,058	6	8	12,953	13,607
1918:	15,881	17,049	3,085	3,084	19,986	22,093	10	8	10,631	11,790
Niederländische Bank — Banque Néerlandaise										
1921:	2,160	2,089	1,283	1,282	661	565	329	330	132	102
1920:	2,177	2,134	1,356	1,358	279	295	680	649	195	169
1919:	2,128	2,086	1,357	1,384	301	324	498	492	134	147
1918:	1,928	1,968	1,500	1,492	125	174	229	218	107	90
Oesterreichisch-Ungarische Bank — Banque Austro-Hongroise										
1920:	67,141	69,935	293	293	20,466	22,900	8,882	8,837	9,161	9,724
1919:	44,471	45,625	335	335	3,185	3,155	9,333	9,324	6,790	6,181
Bundes-Reserve-Banken i. d. Ver. Staaten — Banques de Réserve Fédér. aux Etats-Unis										
1921:	12,683	12,407	13,519	13,940	8,238	7,686	—	—	8,525	8,454
1920:	15,601	16,216	10,613	10,590	14,185	15,292	—	—	8,486	8,675
1919:	12,534	12,903	10,782	10,680	11,114	10,891	—	—	8,831	8,685
1918:	9,532	10,464	10,175	10,335	7,401	8,304	—	—	7,794	7,864

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.**

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

Advokaturbureau GREUTER, ZÜRICH 1

Etude de Droit — Studio legale
Bahnhofstrasse 57 c, St. Annahof
Telephon Selnau 82.16

Handels- und Industriesachen

Internationale Prozesse

Mitarbeiter und Korrespondent-Anwalt erstklassiger, ausländischer Advokatur-Bureaux in den wichtigsten Handelsplätzen

Zentralsekretariat des Schweizerischen Vereins der Tabakindustriellen

Korrespondenz und Konsultationen deutsch, französisch, italienisch

(·4114 Z)

Ziegelei A. G. Riedtwil (Bern)

Ausserordentliche Generalversammlung

Samstag, den 8. Oktober 1921, nachmittags 2½ Uhr in der Wirtschaft Schwander zu Riedtwil

TRAKTANDEN:

1. Protokoll. 2. Diverse grössere Anschaffungen und Bauten. 3. Eventuell Auflösung der Gesellschaft und Verkauf des Geschäftes. 4. Unvorhergesehenes. -2678

Der Verwaltungsrat.

Société Industrielle & Commerciale de la Moto-Rêve

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **lundi, 3 octobre 1921, à 4 h., à la Chambre de Commerce de Genève.**

ORDRE DU JOUR:

1. Dissolution de la société.
2. Nomination éventuelle d'un ou de plusieurs liquidateurs.

Pour assister à l'assemblée générale, MM. les actionnaires devront déposer leurs titres à la Banque Populaire Genevoise, trois jours avant l'assemblée (Art. 18 des statuts). Ces titres peuvent être remplacés par des certificats de dépôt. ;2660

Le conseil d'administration.

Aufforderung

Die nachbezeichneten Sparhefte der **Vorsichtskasse in Biel**

Nr. 63	lautend	auf	Herrn	Charles Bellenot, Hafner, Biel,
» 262	»	»	»	Emil Fischer-Neuenschwander, Madretsch,
» 385	»	»	»	Gottfr. Haenni, Vorsteher, Biel,
» 548	»	»	»	Louis Leuenberger, Schuldirektor, Biel,
» 563	»	»	Frau	Marie Luley-Ulrich, Frankfurt a. M.,
» 624	»	»	Herrn	Fritz Mühlethaler, Biel,
» 640	»	»	»	Ignace Negri, Biel,
» 712	»	»	»	Emil Rihs, Burgdorf,
» 764	»	»		Samstagkegelklub «Rüschli», Biel,
» 874	»	»	»	Joh. Schneider, Lehrer, Jens,
» 882	»	»	»	Fritz Scholl, Diessbach,
» 1255	»	»	»	Louis Wagner, Privatier, Biel,
» 1285	»	»	»	Ernst Albrecht-Wingeyer, La Heutte,
» 1486	»	»	»	René Nancy Badoux, Aigle,
» 1602	»	»	»	Louis Scheidegger, St-Imier,
» 20	»	»	Frau	Wwe. Marie Amsler, Biel,
» 274	»	»		Freisinnig-demokratische Partei, Biel,
» 358	»	»	Herrn	Louis Guenlat, Biel,
» 383	»	»	»	David Hämmerly, Lyss,
» 716	»	»	»	Ed. Ritter, Biel,
» 985	»	»	»	Georges Vollichard Fils, Chaux-de-Fonds,
» 235	»	»	Frl.	Klara Engel, Biel,
» 320	»	»	»	Julie Gloor, Biel,
» 377	»	»	Frau	Maria Hähni-Arn, Lyss,
» 417	»	»	Herrn	Fritz Hostettler-Gilomen, Bern,
» 462	»	»	Frl.	Ermina Jordi, Biel,
» 477	»	»	»	Elise Kaeser, Biel,
» 544	»	»	Herrn	Robert Lehmann, Biel,
» 608	»	»		Mittwochjassklub, Biel,
» 638	»	»		Musikkasse des IX. Infanterie-Regiments Biel,
» 677	»	»	Frau	Ww. Ernst Perrot, Biel,
» 719	»	»	Frl.	Pauline Ritter, Münster,
» 794	»	»		Sparverein von Biel,
» 987	»	»	Herrn	Aleide Vullie, Buchhalter, Nidau,
» 1172	»	»	Frl.	Marie Flühmann, Safneren,
» 1264	»	»	Herrn	Alfred Galli, Landwirt, Tramelan,

werden vermisst.

Ferner werden folgende Depotbüchlein der nämlichen Vorsichtskasse in Biel vermisst:

Nr. 1630	lautend	auf	Herrn	Charles Bogaert, Zahnarzt, Biel,
» 1638	»	»	»	C. F. Dürig, Wirt, Solothurn,
» 1692	»	»		Erbschaft Rummel-Martl, Biel.

Die allfälligen Inhaber dieser Spar- und Depothefte werden hiermit aufgefordert, dieselben innert sechs Monaten vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet am Schalter der unterzeichneten Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls diese Spar- und Depothefte gemäss Art. 90 O. R. entkräftet werden. (2610 U) ·2670

Biel, den 23. September 1921.

Schweizerische Volksbank
als Rechtsnachfolgerin der Vorsichtskasse in Biel.

Prächtiges, volles Haar erhalten Sie in kurzer Zeit durch

Birkenblut

gesetzlich geschützt

Echter Alpenbirkensaft mit Arnika

Kein Sprit, kein Essenzmittel. Innert 6 Monaten über 1000 lobendste Anerkennungen u. Nachbestellungen. Bei Haarausfall, Schuppen, kahlen Stellen, Ergrauen, spärl. Wachstum d. Haare unglaubl. bewährt. Fl. 2.50 u. 3.50. Birkenblut-Crème für trockenen Haarboden Fr. 3.- u. 5.-. Feine Kräutertoilettenseife Fr. 1. Umgehend Postversand.

Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard, Faido

Oeffentliches Inventar

Erblasser: **Häni Jakob,** Niklausen sel., von Wengi, gew. Müllermeister und Teilhaber der Firma Jb. Häni & Sohn, mech. Heuschneidere, und Fourragehandlung in Suberg, Amt Aarberg.

Eingabefrist bis und mit 31. Oktober 1921:

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungsstatthalteramt Aarberg.
b) Für Guthaben des Erblassers: bei Notar Joh. Mörl in Lyss.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaften haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 509 Z. G. B.). ·2677

Der Beauftragte:
Mörl, Notar.

Automat-Buchhaltung richtet ein **H. Frisch,** Bücherexperte, Zürich 6, Weinbergstrasse Nr. 57.

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux" und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux"

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne